GEMEINDEKANZLEI

An verschiedene Empfänger

Vogelsangstrasse 2 5412 Gebenstorf Telefon 056 201'94 30 Telefax 056 201 94 94 e-mail gemeindekanzlei@gebenstorf.ch www.gebenstorf.ch

Referenz: Gl

5412 Gebenstorf, 16.10.2019

Mitteilungen des Gemeinderates

Baubewilligungen

Die Baubewilligung wurde erteilt an: Rudolf Von Schumacher, Boldistr. 35, 5415 Rieden für den Umbau und die Umnutzung des Portierhauses auf Parzelle Nr. 93 an der Aarestrasse 9 in Vogelsang.

Strassensperrung Sandstrasse

Die Bauarbeiten für den Umbau des Gebäudes 199 an der Sandstrasse 66 haben seit einiger Zeit begonnen. Der Bau wird teilweise mit Holzelementen ausgeführt. Für das Abladen der Fertigholzelemente muss die Sandstrasse im Abschnitt zwischen Liegenschaft Nr. 65-66 für den motorisierten Verkehr für **2 Tage** gesperrt werden.

Die Durchfahrt für Motorfahrzeuge wird daher während der Zeit von **Dienstag, 22. bis Mittwoch, 23. Oktober 2019** gesperrt. Für den Fuss- und Fahrradverkehr bleibt die Sandstrasse mit lokalen Behinderungen passierbar. Die Montagearbeiten sind witterungsabhängig. Bei schlechtem Wetter werden sich die Arbeiten im Block – also alle zwei Tage – verschieben. Von der Sperrung an der Sandstrasse ist ein Teil des Gebietes "Sand/Reich" betroffen. Eine Umleitung ist nur via Dorfstrasse möglich und wird entsprechend signalisiert.

Baubeginn Kurvenvergrösserung nördliche Ringstrasse und Sanierung Werkleitungen

Die Kurvenführung im Bereich der Ringstrasse 3 und 6 in Vogelsangf ist unbefriedigend. Aufgrund des schmalen Kurvenradius können Lastwagen und Kehrrichtlastwagen die Kurven nicht passieren, ohne dass private Grundstücke befahren und Schäden angerichtet werden.

Der Gemeinderat hat nun entschieden, im Zusammenhang mit den privaten Um- und Neubauarbeiten an der Ringstrasse 6 die Kurve zu vergrössern. Gleichzeitig wird die Wasserleitung erneuert und die Strassenbeleuchtung versetzt. Am **Montag, 21. Oktober 2019** beginnen die Bauarbeiten. Die Durchfahrt für den motorisierten Verkehr ist ab der Ringstrasse 3 bis 6 während der dreiwöchigen Bauzeit nicht möglich. Bei guter Witterung sind die Arbeiten bis 8. November 2019 abgeschlossen.

Neubau Dosieranlage Vogelsangstrasse

Der dreiarmige Knoten an der Vogelsangstrasse K 440 in Gebenstorf ist zu den Spitzenstunden überlastet. Daraus resultiert Rückstau auf dem vortrittsbelasteten Knotenast ins Zentrum von Vogelsang. Um den Rückstau aus der bewohnten Zone zu verlagern, ist derzeit eine provisorische Zuflussdosierung auf der Vogelsangstrasse vor der Vogelsangbrücke in Betrieb. Die provisorische Dosierungsanlage soll nun in eine definitive Anlage mit fest installiertem Steuerschrank umgebaut werden. Damit die Anlage an den Verkehrsrechner des Kantons angeschlossen werden kann, müssen zusätzliche Leerrohre verlegt werden. Das Vorhaben liegt im Ausserortsbereich beziehungsweise ausserhalb des Siedlungsgebiets der Stadt Brugg. Daran haben die Gemeinden gemäss dem Kantonsstrassendekret keine Beiträge zu leisten. Die gesamten Kosten gehen zu Lasten des Kantons. Das Projekt soll im Frühjahr 2020 umgesetzt werden.

Ausbau Zufahrtsstrasse Friedhofweg/Mehrzweckhalle - Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat gestützt auf die Bestimmungen des Submissionsdekrets die Baumeisterarbeiten für den Ausbau der Zufahrtsstrasse Friedhofweg/Mehrzweckhalle an die Firma Birchmeier Bau AG Döttingen vergeben. Die Sanitärarbeiten (Rohrverlegung für die Wasserversorgung) wurden der Firma Gebr. Meier AG Birrhard vergeben.

Termine öffentliche Anlässe 2020

Der Gemeinderat hat folgende Termine und Anlässe für das Jahr 2020 als verbindlich erklärt:

Neujahrsapéro Freitag, 3. Januar 2020, 18.30 Uhr

Gemeindesaal

Öffentlicher Waldarbeitstag (Waldreinigung) Samstag, 28. März 2020, 08.00 Uhr

Start beim Horneingang (Vita-Parcours)

INForum Frühling Dienstag, 12. Mai 2020, 19.00 Uhr, Aula MZH

Brühl

Rechnungsgemeindeversammlung Donnerstag, 18. Juni 2020, 19.30 Uhr

MZH Brühl

Bundesfeier Samstag, 1. August 2020, 18.00 Uhr

Schulanlage Vogelsang

Öffentlicher Waldumgang Samstag, 26. September 2020

INForum Herbst Dienstag, 20. Oktober 2020, 19.00 Uhr

Aula MZH Brühl

Budgetgemeindeversammlung Donnerstag, 26. November 2020, 19.30 Uhr

MZH Brühl

Abstimmungssonntage 9. Februar 2020

17. Mai 2020

27. September 202029. November 2020

Anstellung von Micha Waldmeier als Leiter Liegenschaften

Als neuer Leiter Liegenschaften und Infrastruktur hat der Gemeinderat Micha Waldmeier, geb. 1984, wohnhaft in Oeschgen angestellt. Er wird die Stelle am 6. Januar 2020 antreten. Herr Waldmeier verfügt über die notwendigen fachlichen und persönlichen Anforderungen an diese Stelle. Er ersetzt Frau Andrea Jacobi, welche Mutterfreuden entgegenblicken durfte.

Neuer Schulsozialarbeiter heisst Pascal Bucher

Der Gemeinderat hat Pascal Bucher, 1994 wohnhaft in Lengnau als neuer Schulsozialarbeiter mit einem Arbeitspensum von 50 % angestellt. Herr Bucher ist Dipl. Sozialpädagoge HF und verfügt über die fachlichen und persönlichen Voraussetzungen für diese Aufgabe. Er wird die Stelle am 20. Januar 2020 antreten und ersetzt Frau Pascale Grundlehner.

Vorläufig letztmalige Gratis-Entsorgungsaktion 2020

Der Gemeinderat hat entschieden, im nächsten Jahr erneut eine Gratis-Entsorgungsaktion in Zusammenarbeit mit der Relogis Frunz AG durchzuführen. Während eines Monats – vom 1. bis 30. Juni 2020 - hat die Bevölkerung von Gebenstorf die Möglichkeit, Unrat, welcher nicht der ordentlichen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden kann, gratis gegen Abgabe des Gutscheines (wird noch zugestellt) zu entsorgen. Die Abfallmenge ist wie immer begrenzt auf 100 kg pro Haushalt resp. Gutschein.

Die bisher turnusgemäss alle zwei Jahre stattgefundene Gratisentsorgungsaktion kostete die Gemeinde jeweils zwischen Fr. 30'000 bis Fr. 40'000 und wurde seinerzeit eingeführt, um den Überschuss im Eigenwirtschaftsbetrieb Abfallentsorgung sinnvoll an die Bevölkerung weiterzugeben.

Nun hat die Gemeindeversammlung im Juni 2019 einem dezentralen Entsorgungskonzept zugestimmt. In einer ersten Phase wird die Sammelstelle Wiesenstrasse ausgebaut und eine neue Sammelstelle an der Schulstrasse in Vogelsang realisiert. Weitere Sammelstellen im Unterflursystem für Glas, Blech, Altkleider etc. sollen sukzessive in den Quartieren der Gemeinde realisiert werden.

In der Konsequenz bedeutet dies, dass die Abfallkasse nach den doch wesentlichen Investitionen für die neuen Sammelstellen wieder saniert werden muss, um weitere Sammelstellen aus eigenen Mitteln finanzieren zu können. Deshalb erfolgt die 2020 vorgesehene Gratis-Entsorgungsaktion vorläufig letztmals. Zukünftige Gratisentsorgungen werden nur noch situativ in Abhängigkeit mit den finanziellen Ressourcen durchgeführt.

ÖREB Kataster

Wer in der Schweiz Land besitzt, kann dieses nicht beliebig nutzen. Es ist eine Vielzahl von Gesetzen, Verordnungen und behördlichen Verfügungen, sogenannte öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen, zu beachten.

Im Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) werden die räumlich klar abgegrenzten öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (z.B. Nutzungszonen), welche ein Grundstück betreffen und nicht im Grundbuch angemerkt sind, in aktueller und zuverlässiger Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die zuverlässigen Informationen des ÖREB-Katasters erhöhen die Rechtssicherheit beim Grundeigentum und führen zu einer effizienteren Informationsbeschaffung. Der Aufbau des ÖREB-Kataster hat gemäss Bundesrecht bis 1. Januar 2020 zu erfolgen. Der Grosse Rat hat am 12. Dezember 2017 dem Ziel und dem Verpflichtungskredit für den Aufbau und Betrieb des ÖREB-Katasters im Kanton Aargau zugestimmt. Der ÖREB-Kataster ist demnach bis spätestens 1. Januar 2022 aufzubauen und einzuführen (Verzögerung um zwei Jahre gegenüber ursprünglicher Vorgabe Bund). In Ergänzung zum Grundbuch und der amtlichen Vermessung erhöht der ÖREB-Kataster die Rechtssicherheit dank weiteren verbindlichen Grundstücksinformationen. Zudem stellt er eine schnelle und kundenorientierte Behördenleistung dar. Davon profitieren sowohl die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, die verschiedenen Akteure des Immobilienmarktes wie auch die Behörden auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene.